

Pressemitteilung

IBC SOLAR erweitert sein Portfolio um weiteres Modul aus europäischer Herstellung

IBC PolySol ZX ist ideal für den Einsatz in gewerblichen Eigenverbrauchsanlagen geeignet

Bad Staffelstein, 25. März 2014 – Die IBC SOLAR AG, eines der weltweit führenden Systemhäuser für Photovoltaik (PV), erweitert ihre Produktlinie IBC PremiumLine um das polykristalline Modul IBC PolySol ZX. Das neue Modul aus europäischer Herstellung ist besonders langlebig und eignet sich vor allem für die Anwendung in PV-Anlagen zum Zweck der gewerblichen Eigenstromversorgung.



Die polykristallinen Solarmodule der Serie IBC PolySol ZX sind die perfekte Lösung für alle Flächen, auf denen sichere Erträge erwirtschaftet werden sollen. Die Module fangen durch das eisenarme Frontglas mit Antirefleksionsbeschichtung noch mehr Licht ein und bieten dadurch einen höheren Wirkungsgrad und die Sicherheit für optimale Erträge. Aufgrund durchgehender Qualitätskontrollen – von der Herstellung bis zur Lieferung an den Kunden – versprechen die Module eine besonders hohe Langlebigkeit. Diese wird durch eine Produktgarantie von zehn Jahren und eine lineare Leistungsgarantie von 25 Jahren zusätzlich abgesichert.

Der stabile Aluminium-Hohlkammerrahmen kann sowohl an der kurzen wie auch an der langen Modulseite geklemmt werden.

Durch diese variablen Möglichkeiten der Montage lässt sich IBC PolySol ZX auch zusammen mit dem Flachdachmontagesystem IBC AeroFix und damit für das weite Feld des gewerblichen Eigenverbrauchs einsetzen. Im Modell des gewerblichen Eigenverbrauchs wird der erzeugte PV-Strom primär selbst verbraucht. Hier liegt für den Anlagenbetreiber der finanzielle Vorteil: Den Anteil des selbst verbrauchten PV-Stroms muss der Anlagenbetreiber nicht aus dem öffentlichen Netz beziehen und spart sich somit diesen Teil des Strombezugs vom Energieversorger ein. Aktuell liegt der Strompreis für kleine und mittlere Unternehmen zwischen 15 und 19 ct/kWh und ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Wer heute eine PV-Anlage zur Eigenversorgung in Betrieb nimmt, hat hingegen die Sicherheit, seinen eigenen Strom mit leistungsfähigen Modulen wie dem IBC PolySol ZX über 25 Jahre hinweg zu konstant niedrigen Kosten zu produzieren.

Pressemitteilung

Wie alle Module von IBC SOLAR wurden auch die IBC PolySol ZX im eigenen Qualitätslabor des Unternehmens ausführlichen Testreihen unterzogen, bevor sie in das Portfolio aufgenommen wurden. Dazu gehören Dauerbelastungstests in der Klimakammer ebenso wie Untersuchungen mit Flasher und darin integrierter Elektrolumineszenzmessung. Darüber hinaus zertifiziert IBC SOLAR Hersteller von Solarmodulen nach einem umfassenden Kriterienkatalog. Hersteller, die das Prüfsiegel „Zertifizierter Lieferant“ erhalten, haben hohe Standards unter anderem im Qualitätsmanagement nachzuweisen. Auch der Umgang mit Mitarbeitern, Arbeitsbedingungen und Umweltschutz fließen mit ein. Zudem werden alle Produkte bereits beim Wareneingang nach einem an die DIN ISO 2859-1 angelehnten Prozess überprüft.

Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein weltweit führender Spezialist für Photovoltaikanlagen, der Komplettlösungen zur Stromgewinnung aus Sonnenlicht bietet. Das Unternehmen deckt das komplette Spektrum von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Solarkraftwerken ab. IBC SOLAR hat bis heute weltweit insgesamt mehr als 150.000 Anlagen mit einer Leistung von über 2,5 Gigawatt realisiert. Der Umfang dieser Anlagen reicht von Photovoltaik-Kraftwerken und Solarparks, die Strom ins Netz einspeisen, über Systeme für netzunabhängige Stromversorgung bis hin zu Eigenverbrauchsanlagen für Gewerbetreibende. IBC SOLAR vertreibt seine Photovoltaik-Komponenten und -Systeme über ein dichtes Netz von Fachpartnern. Als Projektentwickler plant, realisiert und vermarktet der Photovoltaik-Spezialist weltweit solare Großprojekte. Durch Wartung und Monitoring stellt IBC SOLAR eine optimale Leistung der PV-Parks sicher.

IBC SOLAR wurde 1982 in Bad Staffelstein von Udo Möhrstedt gegründet, der das Unternehmen bis heute als Vorstandsvorsitzender führt. Das Systemhaus ist mit mehreren Tochterfirmen international vertreten und wird von der Firmenzentrale in Bad Staffelstein weltweit gesteuert.

Pressekontakt:

IBC SOLAR AG
Iris Meyer (Pressereferentin)
Am Hochgericht 10
96231 Bad Staffelstein
Tel.: 09573 / 92 24 780
iris.meyer@ibc-solar.de

Fleishman-Hillard Germany GmbH
Ortrud Wenzel / Giorgia Alicandro / Catharina Blatt
Herzog-Wilhelm-Str. 26
80331 München
Tel.: 089 / 230 316 - 0
ibc.de@fleishmaneuropa.com